

[Die Ukraine und Bulgarien haben mit der Vorbereitung eines Sicherheitsabkommens begonnen](#)

26.10.2024

Es ist sehr wichtig, ein solches Dokument mit Bulgarien als strategischem Partner in der Schwarzmeerregion zu haben, sagte das Präsidialamt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Es ist sehr wichtig, ein solches Dokument mit Bulgarien als strategischem Partner in der Schwarzmeerregion zu haben, sagte das Präsidialamt.

Vertreter der Ukraine und Bulgariens haben die erste Verhandlungsrunde zum Abschluss eines bilateralen Sicherheitsabkommens abgehalten. Darüber berichtete am Vorabend das Büro des Präsidenten.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Ukraine und Bulgarien während der Verhandlungen mit der Arbeit an dem Entwurf des Dokuments begonnen und sich auf seine wichtigsten Bestimmungen geeinigt haben, sowie einen weiteren Zeitplan für die Verhandlungen vereinbart haben, „um den endgültigen Text des Abkommens so schnell wie möglich vorzubereiten.“

„Die Ukraine hat bereits 27 Abkommen zur Umsetzung der Gemeinsamen Erklärung der G7 geschlossen. Es ist sehr wichtig, ein solches Dokument mit Bulgarien als unserem strategischen Partner in der Schwarzmeerregion zu haben“, sagte der stellvertretende Vorsitzende des Büros des Präsidenten, Igor Zhovkva.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj am 17. Oktober während seines Besuchs in Brüssel ein Abkommen über die Zusammenarbeit im Sicherheitsbereich mit dem griechischen Ministerpräsident Kyriakos Mitsotakis unterzeichnet hat.

Zuvor hatte die Ukraine im Oktober ein Abkommen mit Kroatien unterzeichnet. Dieses Dokument enthielt jedoch keine Sicherheitsverpflichtungen, wie sie in der G7-Erklärung vorgesehen sind.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 230

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.